In St. Nikolai wird gebaut – aktuelle Informationen (Juni 2022)



Ein Altar in Not...

Unser Flügelaltar von 1460 gehört zu den wunderbaren Kunstschätzen der St. Nikolai-Kirche und ist zugleich seit geraumer Zeit unser "Sorgenkind". Durch hohe Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit und das dadurch erzeugte wechselnde Quellen und Schwinden des Holzes haben sich großflächig Farbschichten vom Untergrund gelöst. Auch die Holzsubstanz hat sich verzogen. Eine Restaurierung ist dringend erforderlich.

Aus vielen Untersuchungen und Beratungen ist ein Gesamtkonzept für Baumaßnahmen entstanden, die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Raum so regulieren, dass die Erhaltung des Altars nach der Restaurierung langfristig gesichert ist. Dazu gehört u.a. die Erneuerung der Chorfenster und die Umstellung des Heizsystems. Aus dem "kleinen" Projekt der Restaurierung wurde damit ein Projekt mit einem Bauvolumen von mehr fast 1,5 Mio. €.

Es hat begonnen...

Förderzusagen und viele Menschen, die uns mit Spenden unterstützen, haben uns bereits ein erhebliches Stück weitergebracht, um unseren Altar zu retten – allen Spenderinnen und Spendern danken wir herzlich für diese großartige Unterstützung!



Im April konnte unser Restaurator mit den Arbeiten beginnen.
Die Prophetenbüsten und Holz-Reliefs sind bereits in die Werkstatt umgezogen.

Das Retabel mit den Gemäldetafeln ist gut klimatisiert eingehaust, damit keine weiteren Schäden entstehen.

Über die Sommermonate werden nun wie geplant die Chorfenster erneuert, so dass wieder Winddichtigkeit gewährleistet ist; eine Spezial-Beschichtung des Fensterglases soll dafür sorgen, dass UV- und Infrarot-Strahlung dem Altar zukünftig nicht mehr schaden werden.

Wie es weitergeht...

2023 wird dann das Heizsystem so erneuert, das Raumnutzung und Erhalt der Kunstschätze kompatibel sind. Für dieses umfangreiche Teilprojekt der Gesamtmaßnahme sind viele Bodenplatten aufzunehmen, so dass die Kirche für einige Monate nicht nutzbar sein wird.

Der notwendige Schließzeit der Kirche ist von Mitte April bis Ende September 2023 geplant.

Natürlich feiern wir auch in dieser Zeit an anderen Orten Gottesdienste mit Ihnen und sind für Sie da!

Wenn alle raumklimatischen Baumaßnahmen abgeschlossen sind, werden zum guten Schluss die Gemäldetafeln der Fastenseite vor Ort restauriert.

Es liegen also aufregende und arbeitsintensive 1 ½ Jahre vor uns. Aber wir freuen uns, dass dieses große Projekt nun in die Umsetzung kommt, und noch mehr auf das Fest, das wir feiern werden, wenn alles geschafft ist!

Die vergangenen Wochen haben gezeigt, dass die weltpolitische Lage mit ihren wirtschaftlichen Folgen manche Planungen durchkreuzt und nach Flexibilität verlangt.

Wir halten Sie über den Fortgang unseres Projekts gern auf dem Laufenden.

Wir versuchen weiterhin alles, um die Finanzierung auch unter den veränderten wirtschaftlichen Bedingungen zu sichern.

Bitte unterstützen Sie uns dabei und bleiben Sie an unserer Seite.

Weiterhin freuen wir uns auch über jeden Menschen, der uns mit einer Spende unterstützt oder eine Patenschaft übernimmt, um unseren Altar zu erhalten.

Spendenkonto:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai

Evangelische Bank Kiel

IBAN: DE87 5206 0410 0206 4270 49 Verwendungszweck: Altar-Schatz

Für eine Spendenbescheinigung geben Sie bitte Namen und Adresse an.

Informationen zum

Patenprojekt

finden Sie auf unserem Schriftentisch oder nehmen Sie Kontakt auf:

Pastorin Maren Schmidt, Tel. 0151-74118358, p.schmidt@st-nikolai-kiel.de





Herzlichen Dank!

Wir danken allen Menschen, die uns bereits mit ihren Spenden unterstützt haben.

Auf unserem Spendenkonto sind bereits **250.000 Euro** zusammengekommen – das ist großartig!

Wir danken den Institutionen und Stiftungen, die uns ihre Unterstützung zugesagt haben. Dazu gehören die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler, die Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, die Brunswiker Stiftung und die Bürgerstiftung Kiel.











